

Hausordnung

Teil 1 Grundsätze des Zusammenlebens in der Realschule Heilig Kreuz

- Art. 1 Wir sind eine Schule in kirchlicher Trägerschaft. Deshalb gilt es für uns, besonders rücksichtsvoll und tolerant zu sein. Wir achten den guten Ruf unserer Schule – auch auf dem Schulweg und während unserer Freizeit. Zeige dich als echter Heilig Kreuzer.
- Art. 2 Die Würde, die körperliche und psychische Unversehrtheit und alle persönlichen Gegenstände einer jeden Schülerin und eines jeden Schülers sind unantastbar. Achte fremdes Eigentum. Nimm Rücksicht auf Mitschülerinnen und Mitschüler, Lehrkräfte und Schulpersonal.
- Art. 3 Zeige Fairness, Kooperation und Toleranz, sie sind wesentliche Grundlagen eines erfolgreichen Zusammenlebens.
Löse Konflikte durch Gespräche mit der betreffenden Person. Sind die Probleme so nicht lösbar, wende dich an die Klassenleitung oder eine Lehrkraft deiner Wahl. Weitere Ansprechpartner sind die gewählten Schülersprecherinnen und -sprecher, die Verbindungslehrkräfte, die Beratungslehrkraft, die Schulsozialarbeiterin und die Schulleitung.
- Art. 4 Die Realschule Heilig Kreuz ist eine rauchfreie Zone. Dies gilt für das Schulgebäude, den Pausenhof, das gesamte Schulgelände und die Fahrradhalle.
- Art. 5 Beachte die Grundregeln der Höflichkeit:
- Vergiss nicht zu grüßen und denke an „Bitte“ und „Danke“.
 - Kopfbedeckungen sind im Schulhaus abzulegen.
 - Nimm bei einem Gespräch die Hände aus den Hosentaschen. Bemühe dich um einen freundlichen Umgangston.
- Art. 6 Spare Energie durch Stoßlüften und Ausschalten des Lichts und der Projektionsgeräte. Vermeide unnötigen Müll und sortiere die Wertstoffe verantwortungsbewusst.
- Art. 7 Beschädige die Ausstattung der Klassenzimmer, der Fachräume und des gesamten Schulgebäudes nicht mutwillig.
- Art. 8 Achte auf ordentliche und saubere Kleidung. Dein Erscheinungsbild darf den Grundsätzen unserer Schule nicht widersprechen.

Teil 2 Einzelbestimmungen

1. Dein Schulweg

- a. Verhalte dich auf deinem Schulweg gegenüber deinen Mitschülerinnen und Mitschülern und anderen Verkehrsteilnehmern rücksichtsvoll.
- b. Begib dich nach der Ankunft in Donauwörth direkt und zügig zur Schule.
- c. Fahrräder, Roller und Motorräder werden ordentlich in der Fahrradhalle abgestellt und abgesperrt. Benutze die Fahrradwege, Sorge für eine intakte Beleuchtungsanlage und schiebe das Fahrrad ab der Einfahrt zum Lehrerparkplatz bis zur Fahrradhalle, motorisierte Zweiräder sind hier im Schrittempo zu fahren.

2. Unterricht

- a. Das Schulhaus wird um 7:00 Uhr geöffnet.
- b. In der Aula wartest du auf den Sitzstufen auf den ersten Gong. Dabei werden die Treppenaufgänge freigehalten. Während dieser Wartezeit darfst du das iPad nur zum Lernen benutzen.
- c. Die Unterrichtsstunde beginnt mit dem Gong. Wer nach dem Gong kommt, entschuldigt sich bei der Lehrkraft. Wiederholtes Zuspätkommen wird mit Ordnungsmaßnahmen geahndet.
- d. In Klassenzimmern und Fachräumen ist das Essen und Trinken, außer von (Mineral-) Wasser verboten.
- e. Kaugummi kauen ist im gesamten Schulgebäude verboten.
- f. Schaukeln mit dem Stuhl ist zu unterlassen.
- g. Fachräume werden nur in Anwesenheit einer Lehrkraft betreten.
- h. Sollte die Lehrkraft fünf Minuten nach Unterrichtsbeginn noch nicht eingetroffen sein, verständigt die Klassensprecherin bzw. der Klassensprecher das Sekretariat.
- i. Handys dürfen nur im ausgeschalteten Zustand im Schulgebäude mitgeführt werden.

3. Arbeitsmittel, Lehrbücher, Haftung

- a. Für den Umgang mit den technischen Geräten im Klassenzimmer gilt: Die Geräte werden nur mit Einverständnis oder auf Anweisung der Lehrkraft benutzt.
- b. Eventuell aufgetretene Störungen bei Geräten, Schäden oder Beschädigungen sind der Lehrkraft bzw. dem Hausmeister unverzüglich zu melden.

- c. Lernmittelfreie Bücher müssen eingebunden werden, jedoch nicht mit klebender Klarsichtfolie. Die Bücher werden sofort nach der Ausgabe mit Namen, Klasse und Schuljahr beschriftet und Schäden der Lehrkraft gemeldet.
- d. Für das iPad ist eine stabile, bruch sichere Hülle anzuschaffen. Bewahre dein iPad während der Pausen in deiner Schultasche auf.
- e. Bei Beschädigungen oder Verlust von iPad oder Büchern ist unverzüglich die Schulleitung zu informieren. Deine Eltern oder Erziehungsberechtigten haften nach den Maßgaben der gesetzlichen Bestimmungen.

4. Pausen

- a. Beide Pausen finden bei passender Witterung draußen statt. Beachte die Durchsage.
- b. Nach der 2. und der 4. Stunde gehst du zügig in die Pause. Der Aufenthalt in den Klassenzimmern, den Toiletten oder am Wasserspender ist während der Kernzeit der Pause nicht erlaubt.
- c. Beim Pausenverkauf stellst du dich ordentlich und ohne vorzudrängen an. Jeder kauft für sich selbst ein und wer nichts kaufen will, steht nicht in der Warteschlange.
- d. Das Ballspielen ist nur auf dem Basketballfeld und der befestigten Rasenfläche erlaubt.
- e. Der Verzehr von folgenden Lebensmitteln ist nicht erwünscht: Energydrinks, koffeinhaltige Getränke, Knabbereien (Chips etc.), Fastfood.
- f. Der erste Gong beendet die Pause, beim zweiten sollst du an deinem Arbeitsplatz sein.
- g. In der Mittagspause oder beim Warten auf den Nachmittagsunterricht kannst du deine Hausaufgaben in den zugewiesenen Räumen anfertigen oder du hältst dich in der Aula auf. Auch hier bleibt das Handy aus und das iPad darf nur für schulische Zwecke genutzt werden. Zum Nachmittagsunterricht holt dich die Lehrkraft in der Aula ab.

5. Umweltschutz

- a. Beim Verlassen des Klassenzimmers schaltest du die Beleuchtung aus und schließt die Fenster.
- b. Verlässt eine Klasse ihr Klassenzimmer und kehrt bis zum Unterrichtsende nicht dorthin zurück, so wird zusätzlich noch aufgestuhlt. Nach der 6. Stunde wird grundsätzlich aufgestuhlt.
- c. Trenne deinen Müll ordnungsgemäß in die dafür vorgesehenen Behälter.

6. Deine persönliche Sicherheit

- a. Erste Hilfe leistet jede Lehrkraft, das Sekretariat oder der Schulsanitätsdienst.
- b. Wertgegenstände und größere Geldbeträge gehören nicht in die Schule. Für Wertsachen aller Art bist du selbst verantwortlich, Sorge für sichere Verwahrung, die Schule oder das Schulwerk der Diözese Augsburg haften bei Verlust nicht.
- c. Wirf nicht mit Gegenständen aller Art, z.B. mit Kreiden, Schwämmen, Mäppchen, Büchern, aber auch mit Schneebällen usw. Dies kann sehr leicht zu Schäden oder gar Verletzungen führen und ist deshalb verboten.
- d. Aus versicherungsrechtlichen Gründen darfst du das Schulgelände während der Unterrichtszeit oder den Pausen auf keinen Fall ohne ausdrückliche Erlaubnis des Direktorats verlassen.
- e. Bei Erkrankungen, die während des Unterrichts auftreten, musst du dich in jedem Fall sofort bei der Lehrkraft und dann im Sekretariat melden.
- f. Renne nicht im Schulgebäude und benutze die Treppengeländer nicht als Rutsche.
- g. Aus Sicherheitsgründen dürfen beim Schulsport Schmuck, Uhren oder Piercings nicht getragen werden.
- h. Bis spätestens 8:15 Uhr überprüft die Lehrkraft der 1. Stunde die Vollständigkeit der Klasse im Schulmanager.
- i. Unterrichtsbefreiungen mit Unterschrift der Eltern sind spätestens eine Woche vor dem Termin im Direktorat zu beantragen.
- j. Krankmeldungen können von den Eltern im Schulmanager eingetragen werden.

7. Äußeres Erscheinungsbild

- a. Kleidung:
Sie sollte weder zu freizügig noch unangemessen sein. Das bedeutet, sehr kurze Röcke, bauchfreie Tops, tiefe Ausschnitte, Tanktops und zu kurze Hosen sind nicht erlaubt. Sie sollte keine anstößigen oder beleidigende Aufdrucke oder Symbole zeigen.
- b. Kopfbedeckungen:
Caps, Mützen, Stirnbänder und sonstige Kopfbedeckungen sind beim Betreten des Schulhauses abzunehmen.